

Unsicherheit über 3. Quartal auf dem Markt für LC-Displays

Die letzten Monate waren aus der Sicht der LCD-Panel-Hersteller weniger erfreulich. Zwar herrscht momentan auf dem chinesischen Markt eine relativ starke Nachfrage, insgesamt jedoch gingen die entsprechenden Absatzzahlen in vielen Bereichen zurück. Wie bereits von Prad berichtet, gehen einige der großen Panel-Hersteller für das zweite Quartal 2009 von einem Anstieg der weltweiten Nachfrage aus.

Wie der Informationsdienst DigiTimes nun vermeldet, befürchten die Händler von LC-Displays, dass eine im 2. Quartal 2009 eintretende Erholung der Marktsituation eventuell im dritten Quartal bereits wieder abflauen könnte. Speziell AU Optronics (AUO) und Chi Mei Optoelectronics (CMO) knüpfen große Erwartungen an das zweite Quartal und passen laut Informationen der Quelle die Auslastung der Fertigungsstraßen entsprechend an. Auch die Firmen, die die für die Hintergrundbeleuchtung der Displays benötigten Bauteile fertigen, gehen von einem demnächst eintretenden Anstieg der Nachfrage aus.

Den Nachfragehöhepunkt sehen Experten im dritten Quartal des Jahres. Um jedoch rechtzeitig auf die Marktgegebenheiten reagieren zu können, würden die Panel-Hersteller bereits im jetzigen zweiten Quartal ihre Bestände aufstocken. DigiTimes zufolge sei in diesem Zusammenhang mit einem Preisanstieg der Panel von 8-10 Prozent zu rechnen. Dem entgegen stehe jedoch die Gefahr eines möglichen Überangebots, so DigiTimes weiter. Sollte dies eintreten, würde es nicht zu steigenden Panel-Preisen kommen. Aus den genannten Gründen lassen sich bezüglich der Preisentwicklung noch keine genauen Prognosen für die zweite Jahreshälfte abgeben.